

# KUNDMACHUNG

## über die Verfügungen der Gemeindewahlbehörde

Anlässlich der **Europawahl** am **9. Juni 2024**, gemäß § 39 Abs. 2 der Europawahlordnung – EuWO, BGBl. Nr. 117/1996, in der geltenden Fassung verlautbart:

### 1. Wahllokale und dazugehörige Verbotszonen sowie die Wahlzeiten:

Wahlsprengel/-lokal 1  
**SCHÜLERHORT VOLDERS,  
BUNDESSTRASSE 23A**

Sitz der Gemeindewahlbehörde und  
zugleich der Sprengelwahlbehörde 1

Wahlzeit: 07.00 - 14.00 Uhr  
Verbotszone: 50 m im Umkreis des Wahllokals  
**Barrierefrei erreichbares Wahllokal**

Wahlsprengel/-lokal 2  
**HAUS DER GENERATIONEN  
SCHÖNWERTH-PARK 1**

Sitz der Sprengelwahlbehörde 2

Wahlzeit: 07.00 - 14.00 Uhr  
Verbotszone: 50 m im Umkreis des Wahllokals  
**Barrierefrei erreichbares Wahllokal**

Wahlsprengel/-lokal 3  
**MITTELSCHULE VOLDERS  
AUGASSE 9**

Sitz der Sprengelwahlbehörde 3

Wahlzeit: 07.00 - 14.00 Uhr  
Verbotszone: 50 m im Umkreis des Wahllokals  
**Barrierefrei erreichbares Wahllokal!**

Wahlsprengel/-lokal 4  
**VOLKSSCHULE GROSSVOLDERBERG  
GROßVOLDERBERGSTRASSE 15**

Sitz der Sprengelwahlbehörde 4

Wahlzeit: 08.30 - 13.00 Uhr  
Verbotszone: 50 m im Umkreis des Wahllokals  
**Barrierefrei erreichbares Wahllokal!**

Sonderwahlbehörde (§ 39/5 Europawahlordnung)  
Sitz bei der Gemeindewahlbehörde im Wahlsprengel 1

Wahlhandlung: Beginn ab 09.00 Uhr

**Achtung: Bei der Europawahl können Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwähler  
Ihre Stimme in jedem Wahllokal abgeben!**

**2. Wahlzeit von von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Wahlsprengel 4, 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr)!**

Während der Wahlzeit ist die Stimmabgabe durchlaufend möglich. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe und Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise.

**Der Meldezettel ist zum Nachweis der Identität n i c h t geeignet.**

3. Am Wahltag ist **innerhalb der Verbotszone** (Verbotszone ist das Gebäude, in dem sich ein Wahllokal befindet, ferner die im Punkt 1 als Verbotszone näher beschriebenen Flächen, wie etwa der Umkreis in Metern, Gehsteige, Verkehrsflächen usw.) folgendes **verboten**:

- a) **jede Art der Wahlwerbung**, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wählerinnen und Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen, Listen der Kandidatinnen und Kandidaten und dergleichen,
- b) **jede Ansammlung von Personen**, sowie
- c) **das Tragen von Waffen jeder Art** (das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von im Dienst befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Justizwachebeamten nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen).

4. Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 218 €, im Fall der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen geahndet.

Der Bürgermeister und  
Gemeindewahlleiter:

  
Schwemberger Peter

Kundmachung:

angeschlagen am: 11.4.2024

abgenommen am: